

Liebe Reinickendorferinnen, liebe Reinickendorfer!

engagierte Arbeit in der Kommunalpolitik und unser gemeinsamer Einsatz ist wichtig, um unser Reinickendorf mit seiner hohen Wohn- und Lebensqualität weiter voranzubringen, für alle Bürgerinnen und Bürger attraktiv zu gestalten sowie die richtigen Weichenstellungen für die Zukunft vorzunehmen.

In der Reinickendorfer Kommunalpolitik engagiere ich mich vor allem für den Jugend- und Sportbereich. Wenn unsere Gesellschaft eine Zukunft haben will, müssen wir uns um die junge Generation kümmern. Als Bezirksverordnete setze ich mich insbesondere für unseren Ortsbereich Reinickendorf Mitte und West ein. In den vergangenen Jahren ist es gelungen, viele Anliegen und Anregungen aufzugreifen und umzusetzen. Oft sind es gerade die kleinen Probleme vor Ort, die wir unbürokratisch und schnell lösen können.

Mit meinem Flyer möchte ich Sie nicht nur über meine Vorstellungen und Ziele sowie die aktuellen Entwicklungen in der Kommunalpolitik informieren, sondern Sie auch herzlich einladen mit mir ins Gespräch zu kommen, damit wir gemeinsam unseren Ortsteil mit guten Ideen gemeinsam voranbringen.

Ihre

Jutta Küster



Die SPD-Fraktion in der BVV Reinickendorf

Die SPD-Fraktion in der Reinickendorfer Bezirksverordnetenversammlung besteht aus 19 Mitgliedern, die sich aktiv für ihren Bezirk engagieren. Vom Arbeiter bis zur Selbstständigen, vom Studenten bis zur Rentnerin sind viele Berufs- und Altersgruppen vertreten.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Menschen in Reinickendorf. Wir kümmern uns um die großen und kleinen Probleme vor Ort, greifen Anliegen und Sorgen der Bürgerinnen und Bürger auf und setzen uns für schnelle und unbürokratische Lösungen ein.

Gerade in der Kommunalpolitik ist die Beteiligung der Betroffenen an den politischen Entscheidungen das Wichtigste für ein gutes Miteinander. Deshalb haben wir gern ein offenes Ohr für Sie – wenden Sie sich mit Ihren Anliegen, Sorgen und Problemen an uns, wir sind für Sie da!

Ihre Bezirksverordnete für Reinickendorf



Jutta Küster

Jutta Küster ist stellvertretende Vorsitzende und sportpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion sowie Mitglied im Ausschuss für Eingaben und Beschwerden der Reinickendorfer BVV.

Kontakt:

jutta.kuester@spd-fraktion-reinickendorf.de

Wir sind für Sie da:

SPD-Fraktion in der BVV Reinickendorf

Rathaus Reinickendorf (Altbau) | Zimmer 2.29
Eichborndamm 215-239 | 13437 Berlin

Telefon: 030 - 90294 2038
Telefax: 030 - 414 85 32

info@spd-fraktion-reinickendorf.de
www.spd-fraktion-reinickendorf.de



www.facebook.com/SPD.Fraktion.Reinickendorf

Jutta Küster

Reinickendorf

Fraktion
SPD

Erfolgreich Lösungen für unseren Ortsteil vorantreiben

Es ist ein großer und auch lang erarbeiteter politischer Erfolg, dass unser Ortsteil im Bereich Auguste-Viktoria-Allee und Klixstraße nun ein Quartiersmanagement bekommt. Wir brauchen diese Unterstützung dringend, um eine gute Entwicklung im Kiez anzustoßen und die aktuellen sozialen Herausforderungen zu meistern. Die Instrumente der Städtebauförderung und Sozialen Stadt sind unverzichtbar, um auf die aktuellen und spezifischen Problemlagen in unserem Wohnumfeld flexibel reagieren zu können. Die guten Erfahrungen mit dem Quartiersmanagement am Letteplatz werden wir nutzen, um für unseren Ortsbereich die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen und gutes und erfolgreiches Miteinander zu organisieren.

Ein weiterer ganz wichtiger Schritt ist, dass für die weitere Entwicklung des Umfeldes des Flughafens Tegel nun Mittel aus dem Stadtumbau West zur Verfügung stehen werden. Auch dies haben wir für unseren Ortsbereich über die Kommunalpolitik erfolgreich angestoßen. Mein persönliches Ziel ist in diesem Zusammenhang, dass wir die Entwicklungspotenziale nutzen, das Wohnumfeld nachhaltig verbessern, neue Perspektiven für unseren Ortsbereich erschließen und alle Bürgerinnen und Bürger auf diesem Weg mitnehmen. Von der wirtschaftlichen Entwicklung am Flughafen müssen alle Reinickendorferinnen und Reinickendorfer etwas haben!

Sport und Bürgernähe

Zu meinen persönlichen Schwerpunkten in der Bezirksverordnetenversammlung in Reinickendorf gehört die Arbeit in den Ausschüssen für Sport sowie Eingaben und Beschwerden. Im Sportbereich müssen wir unsere Vereine vor Ort tatkräftig unterstützen, die eine herausragende Arbeit im Jugend- und Breitensport in Reinickendorf leisten. Hier werden nicht nur sinnvolle Freizeitangebote organisiert, sondern auch Perspektiven und Grundlagen für die Zukunft unserer Jugendlichen geschaffen. Höchste Priorität muss die Offenhaltung unserer

Freibäder haben. Es kann nicht sein, dass die Zukunft von beliebten und großen Freibädern wie in Tegel immer wieder von den Berliner Bäderbetrieben und auf der Landesebene aus Kostengründen in Frage gestellt wird. Hier muss für die Zukunft sichergestellt sein, dass wir mit sozial verträglichen Preisen allen Bürgerinnen und Bürgern ein Angebot für die Freizeit unterbreiten können.

Mich erreichen in meiner alltäglichen politischen Arbeit viele Beschwerden und Anliegen. Und das ist gut so! Ich freue mich, wenn Sie sich aktiv einmischen sowie uns Hinweise für die Arbeit geben. Es ist meine feste Überzeugung, dass wir in der Kommunalpolitik nur vorankommen und unseren Bezirk für alle Menschen attraktiv gestalten können, wenn wir aufmerksam zuhören, die Sorgen und Nöte ernst nehmen und die Probleme vor Ort engagiert anpacken.

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn, Kommunalpolitik muss nah bei den Bürgern sein. Eine bürgernahe Verwaltung, die sich durch schnelle und unbürokratische Lösungen auszeichnet, ist dabei unverzichtbar. Ich möchte Politik für Sie vor Ort gestalten und bin daher auf Ihre Anregungen und Hinweise für meine Arbeit angewiesen. Helfen Sie mit, unseren Bezirk zu gestalten und besser zu machen.



Gemeinsam mit anderen - hier mit Peter Hanisch, dem Ehrenpräsidenten des Landessportbundes und dem Vorsitzenden der Wander-Paddler-Havel Aleksander Dzembitzki - engagiere ich mich für den Sport.

Die Politik vor Ort mit den Menschen gemeinsam gestalten!

Mein Ziel ist es, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und Ihre Vorstellungen und Wünsche bei den politischen Entscheidungsprozessen einzubeziehen und zu berücksichtigen. Sich um die Sorgen und Nöte vor Ort zu kümmern, klare Ziele und Schwerpunkte für Reinickendorf zu formulieren und einen bürgernahen Kurs in der Kommunalpolitik zu steuern, dies sind herausragend wichtige Aufgaben für die nächsten Jahre. Dabei sind es in der Kommunalpolitik häufig gerade auch die kleinen Schritte und Erfolge, die uns alle voranbringen.

Hier geht mehr: Wir brauchen frischen Wind für Reinickendorf!

Auch wenn Reinickendorf ein toller Bezirk ist und wir in vielen Bereichen insgesamt zufrieden sein können, bin ich fest davon überzeugt, dass einige wichtige Themen mehr in den Blickpunkt gerückt werden müssen.

Ob demografischer Wandel, Mietenpolitik für bezahlbaren Wohnraum, soziale Brennpunkte oder die aktuellen Entwicklungen in der Zuzugs- und Flüchtlingspolitik - wir stehen vor großen Herausforderungen und müssen in unserem Bezirk nach meiner Überzeugung noch entschiedener vordenken und handeln.

Es reicht nicht, auf aktuelle Entwicklungen nur zu reagieren, wir müssen vielmehr Mehrheiten in der Kommunalpolitik organisieren, die wirklich bereit sind, mutig voranzugehen und Schwerpunkte für die Zukunft zu setzen.

Hierfür brauchen wir auch Ihre Unterstützung!